

JAHRESBERICHT 2025



KATAKOMBEN & LINDWÜRMER

Katakomben & Lindwürmer, kurz KuL, ist ein Non-Profit-Rollenspielverein mit Sitz in Bern. Wir bieten **Räumlichkeiten und Infrastruktur** für RPG- und Gesellschaftsspiele in gemütlichem und sicherem Ambiente.

Unser Ziel ist es, die bunte Welt der Rollenspiele für ein **breites Publikum** zugänglich zu machen und bestehenden Gruppen ein neues Zuhause für ihre Abenteuer zu bieten.

🌐 www.kul-verein.ch
✉ info@kul-verein.ch
💬 discord.kul-verein.ch

Finde uns auf 🦋 📷 📘

VORSTAND

Präsidium: Mario Lehmann, Tim Gangwisch
Vorstand: Alain Jollat, Cenk Saatci, Elia Schmitter, Patricia Lehmann

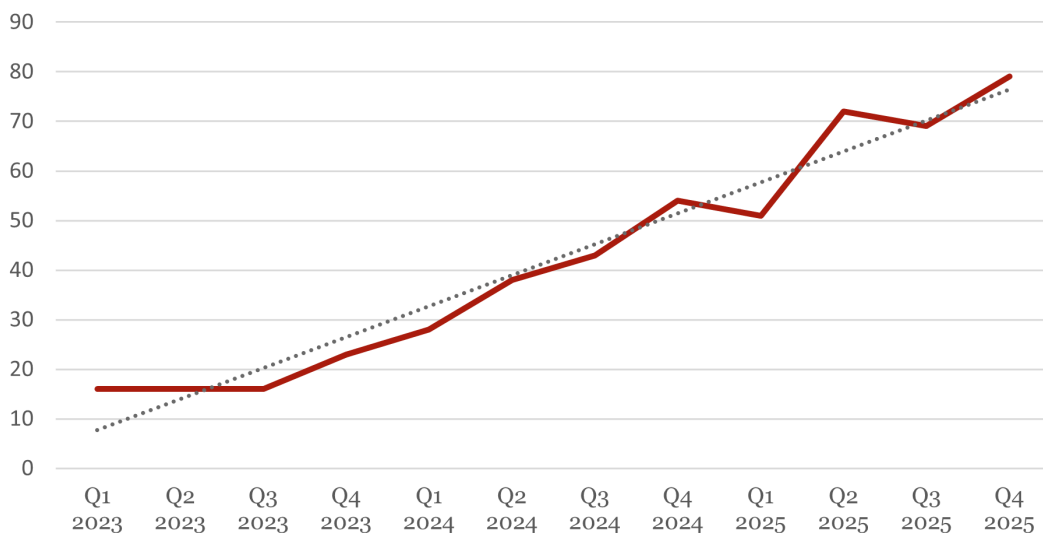
RAUMNUTZUNG

🛋 271 Reservationen (2024: 160)
🎲 52 KuL Quests
🎭 22 KuL Socials & Höcks

MITGLIEDER

👤 54 Mitglieder
👤+ 19 Neuzugänge
👤- 5 Abgänge

ENTWICKLUNG BEZAHLTE RAUMBUCHUNGEN



VORWORT



2025 war ein ereignisreiches Jahr. Eine schöne Umschreibung dafür, dass wir gleich zweimal den Raum wechseln mussten. Anfang des Jahres sind wir in die Güterstrasse 48 gezogen, nachdem wir aus dem alten Raum wegen Eigenbedarf ausziehen mussten. Und nur wenige Monate danach kam die Hiobsbotschaft: Wir müssen schon wieder suchen – dieses Mal wegen einer Totalsanierung.

Glücklicherweise haben wir an der **Weissensteinstrasse 16** nicht nur sehr schnell tolle Räumlichkeiten gefunden; dank unserer fantastischen Mitglieder und Freund:innen konnten wir genug Geld sammeln, um nun besser dazustehen als je zuvor. Ein ganz **herzliches Dankeschön** an alle Spender:innen, Helfer:innen, Mitglieder und allen, die uns auf irgendeine Weise tatkräftig unterstützt haben.

RÄUMLICHKEITEN FÜR DIE COMMUNITY

Über **360-mal** wurden unsere Räumlichkeiten in 2025 reserviert. Der Grossteil davon sind private Buchungen, also eure Kampagnen und Sessions, die ihr in tollem Ambiente abhalten wolltet. Aber auch mehr als 50 kostenlose, von KuL organisierte Events haben stattgefunden. Und natürlich ~20 Socials an denen unsere Community «abhängen» konnte.

All das, obwohl in gleich zwei Monaten die Miete eingeschränkt war. Ich bin also optimistisch, nächstes Jahr locker die 400 zu knacken!

ÜBER DEN TELLERRAND

Über unsere eigenen Events erfahrt ihr in diesem Jahresbericht später noch mehr. Doch KuL und seine Mitglieder leisten auch ausserhalb der eigenen vier Wände Einiges: Im Rahmen von **RPGBern** entstanden zusammen mit anderen Organisationen weiterhin die Intro Game Days, der Master's Talk, Books & Dragons in der Kornhausbibliothek und Events für die Gratisrollenspieltage. Am HeroFest lagen unsere Flyer aus und unsere fleissigen GMs erfreuten mit tollen Sessions.

Auch nächstes Jahr ist natürlich wieder einiges geplant. So steht nebst allem Bekannten beispielsweise eine Teilnahme an «Bärn Spiut!» zur Debatte. In jedem Fall kann man sagen, dass wir unser Ziel, «... die bunte Welt der Rollenspiele für ein breites Publikum zugänglich zu machen ...» erfüllt haben!

AUSBLICK

Für 2026 erhoffen wir uns vor allem eines: **Stabilität**. Ein Jahr in denselben Räumen verbringen ohne grosse Umbauten. Das hilft uns, Reserven zu schaffen für künftige Investitionen ohne Crowdfunding. Abgesehen davon rechnen wir mit mehr Mitgliedern, mehr Sessions und mehr KuLness!

Mario Lehmann
Co-Präsident



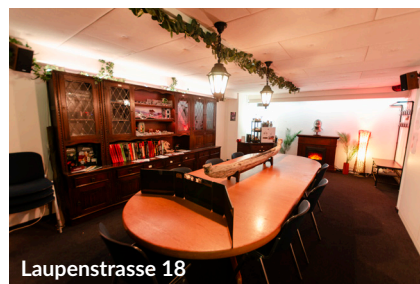
Weissensteinstrasse 16



Güterstrasse 48



Pavillonweg 3



Laupenstrasse 18

EVENTS



ÖFFENTLICHE EVENTS – KUL QUESTS

Seit Anfang an war es unserem Verein wichtig, neue Leute für das Hobby Rollenspiel zu begeistern - und das mit möglichst tiefer Einstiegshürde. Und nicht nur das, auch sollen Rollenspielernde ihren Horizont erweitern und neue Systeme kennenlernen und ausprobieren können. Egal, ob man einfach mal ins Hobby reinschnuppern will, etwas knapp bei Kasse ist oder Interesse nach etwas Abwechslung von D&D hat.

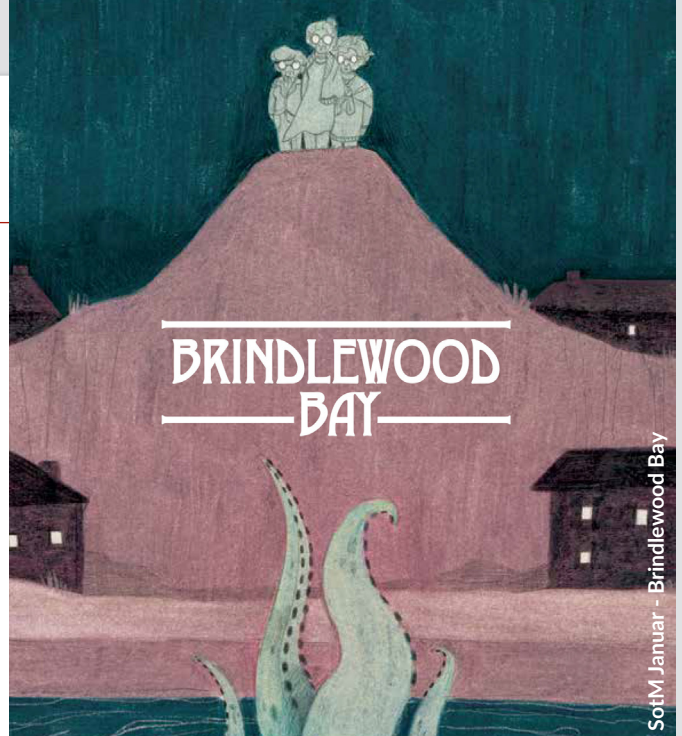
Im vergangenen Jahr konnten wir im Rahmen der «**System of the Month**»-Reihe erneut zwölf tolle Systeme präsentieren – ein grosses Dankeschön an alle Spielleitende, die sich darauf eingelassen haben! Egal ob Horror aus dem skandinavischen Norden («*Vaesen*»), dystopische, bleigeladene Cyberpunk-Zukunft («*Blade Runner*»), poetische Reisen mit Tierwesen durch fantastische Welten («*Wanderhome*») oder einfach mal erfolgreiche Raubüberfälle im gotisch-viktorianischen Industrie-Sumpf («*Blades in the Dark*»); Die Fülle an unterschiedlichsten Settings und Abenteuern war gross – und grossartig!

In der zweiten Jahreshälfte haben wir dann das Label «**KuL Quests**» eingeführt. Damit einhergehend auch ein Regelwerk geschaffen, dass auch Spielleitenden ausserhalb des «Systems of the Month» die Möglichkeit geben soll, Spielrunden für die Öffentlichkeit anzubieten, wobei der Verein die Mietkosten erlässt. So sind nicht nur *One-Shots* möglich, sondern auch *One-Shot-Series* oder *kurze Kampagnen*. Wir sammeln damit erst noch Erfahrungen, aber sehen, dass wir auf einem guten Weg sind.

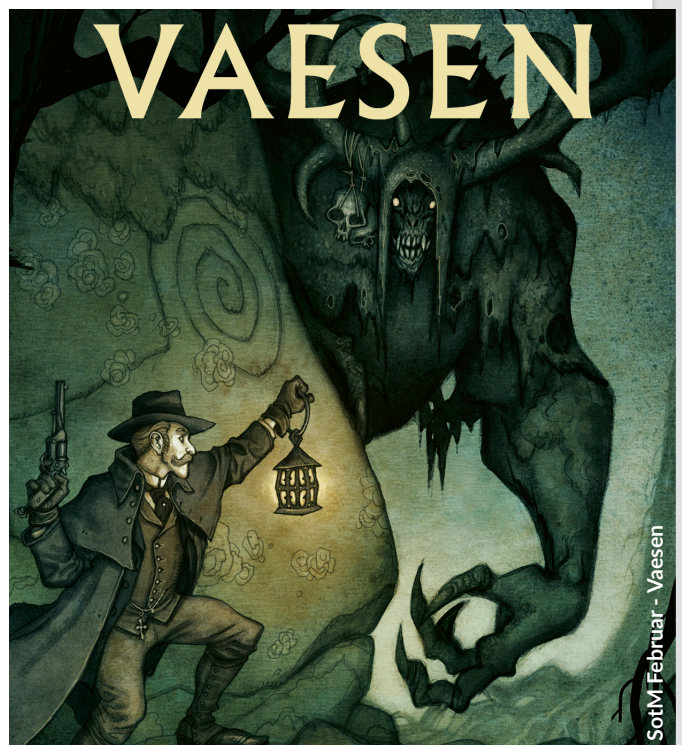
Zudem können wir gespannt aufs nächste Jahr blicken! Die Erinnerungen an Arcanor verblassen langsam, doch es wird eine **neue Shared-Campaign** geben im nächsten Jahr. Weitere Informationen folgen, sobald die Spielleitenden ready sind, aber ihr könnt euch auf eine neue KuL-exklusive Kampagne freuen. Und das nicht nur als Mitspieler:in, sondern auch als Spielleiter:in, die eigene Abenteuer innerhalb dieser Welt leiten möchte.

Solche Aktionen sind nur möglich Dank gut gefüllten Kollekten, Spenden und last but absolutely not least - unseren Mitgliedern und deren Mitgliederbeiträgen.

Alain Jollat
Vorstandsmitglied



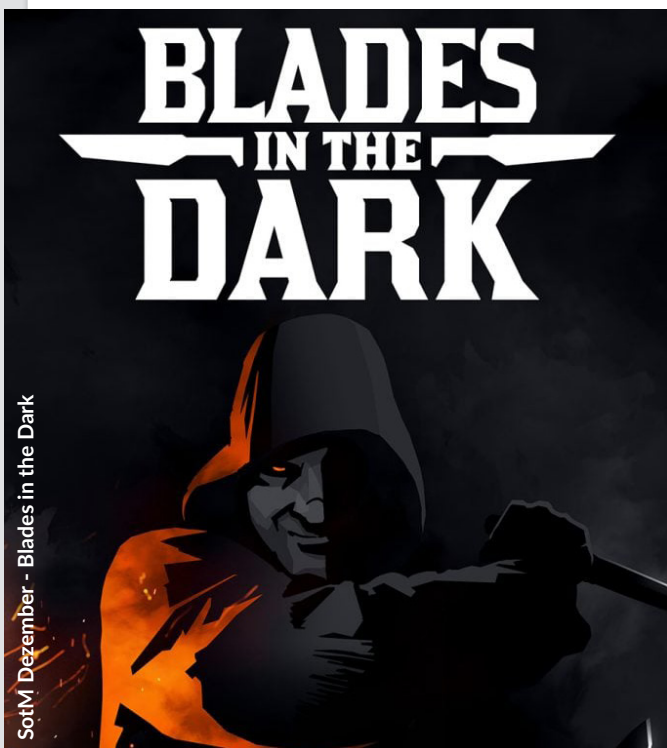
SotM Januar - Brindlewood Bay



SotM Februar - Vaesen



SotM Mai - Blade Runner



EVENTS

Forts.



INTERNE EVENTS – KUL SOCIALS

Auch abseits der Spieltische war im vergangenen Jahr einiges los. Im Februar verabschiedeten wir uns mit **Goodbye Laupenstrasse** von unserem bisherigen Standort beim Bahnhof Bern, um kurz darauf im März mit einem **Tag der offenen Tür** unsere neuen Räumlichkeiten an der Güterstrasse beim Bremgartenfriedhof einzuweihen. Mit rund 34 Teilnehmenden war dies der bestbesuchte Anlass des Jahres. Dank der Mini-Abenteuer (*Commoners*) konnten dabei auch einige interessierte Neulinge in die Welt der Rollenspiele eingeführt werden.

Ebenfalls im März fand der erste reguläre **Höck** des Jahres statt. Weitere Höcks wurden im Mai, Juli, September und November durchgeführt. Ergänzt wurde dies durch unsere monatlichen Socials – eigenständig oder jeweils im Anschluss an einen Höck. Mit dem **Grillplausch** Mitte August sowie dem Dezembersocial als **Klaushöck** bzw. Weihnachtsspecial fanden zudem zwei speziellere Socials statt. Sowohl Höcks als auch Socials waren mit durchschnittlich 7–9 Teilnehmenden gut besucht und boten Raum für Austausch, Planung und gemütliches Beisammensein.

Ab Juli wurde mit **KuL Paint & Prep** ein neues Format eingeführt. Diese Anlässe richteten sich an Mitglieder, die Spielsessions vorbereiten, Miniaturen oder Terrain bemalen, Props basteln oder anderweitig an ihren Rollenspielprojekten arbeiten wollten. KuL Paint & Prep fand insgesamt fünfmal statt, wovon drei Termine durchgeführt und zwei mangels Teilnehmenden abgesagt wurden. Die Zahl der Teilnehmer:innen war stark schwankend und bewegte sich zwischen 0 und 5 Personen. Unabhängig davon war der Austausch über unterschiedlichste Aspekte des Rollenspielhobbies jeweils sehr bereichernd.

Aufgrund der erneuten Kündigung der Räumlichkeiten fand Ende August zudem eine **ausserordentliche GV** statt. Der anschliessende Umzug an die Weissensteinstrasse führte dazu, dass das geplante Halloween-Special entfiel; stattdessen wurde das Oktobersocial als **Goodbye Güterstrasse**-Event durchgeführt. Am neuen Standort folgte ein weiterer Tag der offenen Tür, etwas kleiner als im März, bei dem die neuen Räumlichkeiten sowie das Rollenspielhobby erneut einem breiteren Publikum vorgestellt werden konnten.

Elia Schmitter
Vorstandsmitglied

RAUMENTWICKLUNG



2025 war für unseren Verein ein Jahr grosser Veränderungen: Gleich zwei Renovierungen und Umzüge standen an.

GÜTERSTRASSE 48

Im Dezember 24 begannen wir mit dem Umbau der neuen Räumlichkeiten an der Güterstrasse. Für die Renovierung haben wir viel Liebe, Geld und Arbeit investiert. Wir haben sogar eigens eine Wand eingezogen, damit mehrere Gruppen gleichzeitig ungestört spielen können. Aus dem alten, verlotterten Lagerraum entstanden so drei neue einzigartige Räume: Die mittelalterliche Taverne, der futuristische Sci-Fi-Raum sowie eine gemütliche Lounge mit Teeküche und Platz für Brettspiele.



Taverne: Aus Sagex, Gips und Farbe entstanden eine rustikale Steinwand, ein Torbogen und rund 60 Meter Holzbalken. Mobiliar wie Ritterrüstung, Kamin und der grosse Spieltisch mit zehn Holzstühlen fanden hier erneut ihren Platz.



Sci-Fi-Raum: Der Raum wurde komplett neu ausgestattet – mit Sternenhimmel, Ausblick auf ferne Galaxien und beleuchteten Vitrinen für Miniaturen. Ein neuer Tisch bot Platz für bis zu zehn Spielende.



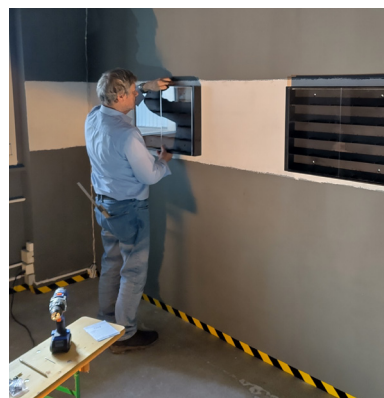
Lounge: Die Lounge erhielt einen neuen Boden, eine kleine Teeküche sowie Sofa, Stauraum und einen weiteren Spieltisch.

Nach nur sechs Monaten erreichte uns jedoch die Kündigung der Räumlichkeiten. Nach anfänglicher Enttäuschung nutzten wir diese Situation als Chance: Die hohe Auslastung zeigte deutlich, dass wir mehr Platz benötigten. Durch einen Hinweis aus der Community fanden wir die neuen Räume an der Weissensteinstrasse 16 – mit drei abschliessbaren Spielräumen, Empfangsraum, eigener Toilette und grossem Kellerabteil. Ein deutliches Upgrade!



BAUBERICHT GÜTERSTRASSE 48

kul-verein.ch/2025/01/bauberichte-der-neuen-raeumlichkeiten





WEISSENSTEINSTRASSE 16

Nur neun Monate nach dem letzten Umbau starteten wir erneut ein Renovierungsprojekt. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Mitglieder und Gönner:innen erreichten wir das **Spendenziel von CHF 5'000** in Rekordzeit. Mit etwas mehr Erfahrung und vielen helfenden Händen entstanden innerhalb eines Monats aus den müden Büroräumen drei Themenwelten:



Mittelalterliche Taverne: Hier zogen wir eine Bretterwand ein, um einen separaten Lagerraum zu schaffen. Die neue Steinwand besteht aus Sagex und Lehm, was sie deutlich stabiler macht als jene im alten Raum. Auch für die rund 120 Meter Holzbalken investierten wir in hochwertige Materialien für bessere Haltbarkeit. Dieser Raum bekam ausserdem einen neuen Laminatboden.



Fututistische Bridge: Der kleinste Spielraum bietet Platz für sechs Personen und ist neu mit einem grossen Flachbildschirm ausgestattet – ideal für Präsentationen oder atmosphärische Effekte.



Viktorianische Bibliothek: Das von den Mitgliedern gewählte Sujet «Dark Academia» wurde in Form einer viktorianisch anmutenden Bibliothek umgesetzt. Sieben Bücherregale, Kamin, Galerie-Wand, schwere Samtvorhänge sowie eine Atlas-Statue mit Globus-Bar bilden die Highlights dieses Raumes.



Empfangsraum und Toilette

Der Empfangsraum lädt mit Sofa und Teeküche zum Verweilen ein. Blickfang ist ein grosses Wandbild unseres Origami-Drachens. Auch die Toilette wurde renoviert und erstrahlt nun in Mitternachtsblau mit silbernen Sternen.

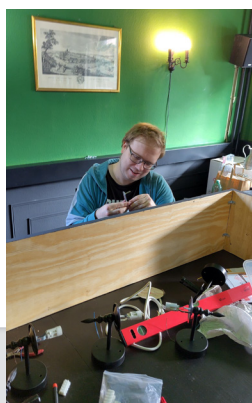
An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Spender:innen und Helfer:innen bedanken: Ohne euch wäre dies alles nicht möglich gewesen!

Patricia Lehmann
Vorstandsmitglied



**BAUBERICHT
WEISSENSTEINSTRASSE 16**

kul-verein.ch/2025/11/bauberichte-der-weissensteinstrasse-16



FINANZEN 2025 in CHF



EINNAHMEN

Bezeichnung	Betrag
Beiträge Raummiete	11'180
Mitgliederbeiträge	2'470
Einnahmen Getränke	2'976
Kollekte & Spenden	6'503
Marketing (T-Shirts)	877
Darlehen	4'281
Einnahmen Gesamt	28'286

AUSGABEN

Bezeichnung	Betrag
Miete	9'631
Infrastruktur & Gebühren	1'605
Ausgaben Getränke	1'951
Marketing & Events	894
Investitionen & Dekoration	8'916
Mietreserve & Amortisation	1'004
Rückzahlung Darlehen	4'281
Ausgaben Gesamt	28'282

ERGEBNIS: 5 CHF

BUDGET 2026 in CHF

EINNAHMEN

Bezeichnung	Betrag
Beiträge Raummiete	13'550
Mitgliederbeiträge	4'700
Einnahmen Getränke	2'625
Kollekte & Spenden	650
Marketing	1'000
Einnahmen Gesamt	22'525

AUSGABEN

Bezeichnung	Betrag
Miete	13'368
Infrastruktur & Gebühren	700
Ausgaben Getränke	1'641
Marketing & Events	1'300
Investitionen & Dekoration	1'000
Mietreserve & Amortisation	920
Rückstellungen	3'500
Ausgaben Gesamt	22'429

ERGEBNIS: 96 CHF

